

# Initiative Stopp Ramstein Region Kaiserslautern



## **Scheuklappen**

Von Andreas Ganter

*Die Frage, ob Drohneneinsätze völkerrechtswidrig sind, ist juristisch nur schwer zu klären.- Die Politik ist gefragt.*

*Die Verhandlung vor dem Bundesverwaltungsgericht machte das Problem deutlich: Es gibt sehr starke Indizien dafür, dass die Ramsteiner Airbase eine zentrale Rolle im Drohnenkrieg der USA spielt. Whistleblower gaben Hinweise, Journalisten recherchierten die Hintergründe. Selbst ein ehemaliger deutscher Verbindungs-offizier hat sich entsprechend geäußert. Lediglich die Bundesregierung behauptet, dass sie nicht wisse, was dort genau passiere. Es scheint sie auch nicht sonderlich zu interessieren. Das ist, mit Verlaub, ein Armutszeugnis. Es kann doch nicht sein, dass die Regierung eines souveränen Staates keine Ahnung hat, was auf ihrem Gebiet passiert.*

*Selbst wenn die Verantwortlichen in Berlin tatsächlich keinen blassen Schimmer davon hätten, welche Rolle die Relaisstation in Ramstein spielt, könnten sie sich bei den USA ja ernsthaft um Informationen zu bemühen. Das will offenbar niemand in der großen Koalition angehen. Es drängt sich der Eindruck auf, dass die transatlantische Partnerschaft so wichtig ist, dass die Bundesregierung dafür bereit ist, deutliche Anzeichen auf Völkerrechtsverletzungen zu ignorieren. Diese Scheuklappen-Politik ist der falsche Weg.*

**DIE RHEINPFALZ** - Pfälzische Volkszeitung  
Mittwoch, den 6. April 2016

**Klage zum dritten Mal abgewiesen, aber Wolfgang Jung tritt in und mit der Initiative Stopp Ramstein – Region Kaiserslautern auch weiterhin für die Beendigung des US-Drohnenkrieges ein.**

Unser Gründungsmitglied Wolfgang Jung, der seit 2004 die LUFTPOST (s. <http://www.luftpost-kl.de/>) herausgibt, hat im April 2012 die Bundesrepublik Deutschland verklagt, weil unsere Regierung zulässt, dass die U.S. Air Base Ramstein immer wieder eine wichtige Rolle in völkerrechts- und verfassungswidrigen Aktivitäten wie dem US-Drohnenkrieg spielt. Am 05.04.16 hat das Bundesverwaltungsgericht seine Klage in dritter Instanz abgewiesen. Die deutschen Politiker und Richter ducken sich weg und tun so, als wüssten sie nicht, dass den via Ramstein gesteuerten Drohnen auch schon Tausende unschuldiger Kinder und Frauen zum Opfer gefallen sind.

In einem Kurzbericht über die Abweisung seiner Klage (s. unter [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_16/LP04816\\_060416.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP04816_060416.pdf)) hat Wolfgang Jung zu massenhaftem, legalem, unüberseh- und unüberhörbarem öffentlichem Protest gegen die US-Kriegsdrehscheibe Air Base Ramstein aufgerufen. Diesem Aufruf schließen wir uns an.

Unterzeichnet den **Ramsteiner Appell!** (s. <http://ramsteiner-appell.de/>) Macht alle mit bei der **Menschenkette von Kaiserslautern zur Air Base Ramstein am 11. Juni!** (s. <http://www.ramstein-kampagne.eu/>)



Weitere Infos über [isr.region.kl@web.de](mailto:isr.region.kl@web.de)